

Vorlage für die Sitzung Gemeinderat	Sitzungsvorlage SV/218/2016	Az.: 592
Datum der Sitzung 18.10.2016	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Beschlussart Entscheidung



Anbindung der Gemeinde Berglen an die Idyllische Straße mit Anschaffung einer E-Ladestation

Im kommenden Jahr feiert die Idyllische Straße ihr 50-jähriges Bestehen. Die Fremdenverkehrsgemeinschaft (FVG) Schwäbischer Wald plant in diesem Zuge eine Aktualisierung des Streckenverlaufs und eine grundsätzliche Aufwertung der Ferienstraße. Eine Erweiterung des Streckenverlaufes ermöglicht nun auch die Anbindung der Gemeinde Berglen als jüngstes Mitglied des Schwäbischen Waldes. Die Federführung des Projekts übernimmt das Landratsamt Rems-Murr-Kreis.

Ziel der FVG Schwäbischer Wald ist es zudem, die Straße mit E-Mobilität neu aufzuwerten und möglichst viele E-Ladestandorte zu installieren. Die Idyllische Straße kann sich gerade im ländlichen Raum ein einzigartiges Image als E-Mobilitäts-Tourismusdestination erarbeiten.

Bereits vor einiger Zeit hat die Gemeindeverwaltung die Anschaffung einer E-Ladestation geprüft. Die Anschaffung über das Landratsamt käme der Gemeinde Berglen finanziell zu Gute, da Fördermittel über das Programm „LEADER“ beantragt werden können. Die Gemeinde Berglen ist selbst kein Mitglied des Regionalentwicklungsprogramms, könnte durch die FVG aber dennoch von der Förderung profitieren. Die mögliche Förderhöhe liegt dabei voraussichtlich zwischen 40 % und 60 % der Anschaffungskosten. Die Kosten für die Grabungs- und Anschlussarbeiten der E-Ladestation sind nicht förderfähig. Ebenso müssen die laufenden Betriebskosten (je nach Anbieter zwischen ca. 40 und 70 Euro pro Monat) von der Gemeinde übernommen werden.

Von Seiten der Gemeindeverwaltung ist angedacht, die Ladestation am Rathaus in Oppelsbohm aufzustellen. Der genaue Standort muss jedoch noch abgestimmt werden. Die Lage empfiehlt sich durch die Nähe zu den Einkaufsmöglichkeiten, aber auch durch die direkte Nähe zum neuen Verlauf der Idyllischen Straße.

Grundsätzlich stehen zwei Lademodelle zur Verfügung. Die Gemeinde Berglen spricht sich beim Landratsamt für ein Modell mit Schnellladung (22kW) und Lademöglichkeit für E-Bikes aus. Hier ist die Ladezeit mit einer Stunde überschaubar. Die Lademöglichkeit für E-Bikes wird auch im Zusammenhang mit den anstehenden Maßnahmen im Rahmen der Radverkehrskonzeption als sinnvoll erachtet. Sollte sich die Mehrheit der beteiligten Kommunen jedoch für das andere Modell ohne E-Bike-Ladestation aussprechen, besteht noch die Möglichkeit eine zusätzliche Pedelecladestation zu erwerben. Da die Höhe der Förderung hierfür nicht absehbar ist, ist eine Kostenschätzung schwer zu ermitteln. Die reinen Anschaffungskosten lägen in diesem Fall jedoch bei ca. 2.000 bis 4.000 Euro.

Die Ausschreibung der Ladestationen erfolgt nach Abstimmung mit allen beteiligten Kommunen ebenfalls über das Landratsamt.

Weitere kostenrelevante Maßnahmen sind die neue Beschilderung sowie das Marketing. Bei den Kosten für das Marketing sind die Eröffnungsveranstaltung, eine Pressefahrt, Anzeigen und Messeauftritte sowie neue Broschüren berücksichtigt. Für die Idyllische Straße gibt es einen Wanderschuber, der verschiedene Wandertouren an der Straße beinhaltet. Zukünftig soll auch eine Wanderroute in Berglen in diesen mitaufgenommen werden.

Die Ausgaben liegen nach Schätzung der FVG pro Kommune abzgl. Förderung bei ca.

4.235 Euro (Planung, Marketing und Beschilderung) sowie 6.760 Euro für die Ladestation zzgl. der Anschluss- und Betriebskosten.

B e s c h l u s s v o r s c h l a g :

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der grundsätzlichen Teilnahme und Kostenübernahme für die Anbindung an die Idyllische Straße wird zugestimmt.**
- 2. Die Gemeindeverwaltung wird zum Erwerb und zur Installation einer E-Ladesäule für Autos und ggf. für E-Bikes ermächtigt. Die entsprechenden Kosten werden im Haushaltsplan 2017 berücksichtigt.**

Verteiler:

1 x Kämmerei
1 x Technische Verwaltung
1 x Hauptamt